

zu TOP

Mainz, 22.09.2015

**Anfrage 1696/2015 zur Sitzung am
Städtepartnerschaften (FDP)**

Die Landeshauptstadt Mainz pflegt Beziehungen zu den Partnerstädten: Dijon, Watford, Louisville (USA), Haifa, Valencia, Zagreb, Erfurt.

Befreundete Städte sind: Kigali (Ruanda), Baku (Aserbaidtschan), Saitama (Japan).

Die Partnerschaft mit Watford im Jahre 1956 war für beide Städte die erste offizielle freundschaftliche Beziehung zu einer anderen ausländischen Stadt. Diese Partnerschaft feiert nächstes Jahr ihr 60 jähriges Bestehen. Auch die Städtepartnerschaft mit Zagreb wird ein Jahr später 50 jähriges Bestehen feiern, bevor 2018 die Jubiläen mit den Städtepartnerschaften Dijon (60 Jahre), Valencia (40 Jahre) und Erfurt (30 Jahre) anstehen.

Wir fragen an:

1. Wie werden die Partnerschaften intensiviert/ausgebaut?
2. Welche Unterstützungen erhalten die Freundschaftskreise, um die Partnerschaften zu intensivieren bzw. zu pflegen?
3. Plant die Verwaltung mit den Partnerstädten feierliche Veranstaltungen aufgrund der Jubiläen?
4. Wenn ja, welche Veranstaltungen sind geplant?
5. Wo werden aktuell inhaltliche Schwerpunkte bei den Partnerschaften gesetzt?
6. Wie schätzt die Verwaltung die Vor- und Nachteile einer weiteren Städtepartnerschaft ein?
7. Wie ist der aktuelle Stand der Gespräche mit den an die Stadt Mainz herangetragenen Wünschen zu einer weiteren Partnerschaft?
8. Hätte einer dieser Partnerstadtwünsche einen besonders großen Nutzen für die Stadt Mainz und wenn ja, welcher und warum?

Walter Koppius
FDP-Fraktionsvorsitzender